R5TDI Ölverbrauch / anderes Öl?

Beitrag von „Snowman24“ vom 2. August 2007 um 22:22

Hallo,

am Sonntag fuhr ich zu einem Kollegen in die Schweiz.
Im Pfändertunnel (Bodensee) machte es PIEP aus dem Kombiinstrument und es leuchtete "Ölstand prüfen".
Da ich nach dem Tunnel sowieso tanken wollte, kam das relativ gut gelegen.

Dummerweise habe ich einfach nur einen halben Liter Öl (0W30), von den mehreren Flaschen, die noch in der Reseveradmulde vom Vorbesitzer lagen, nachgefüllt und nicht nachgesehen, wieviel denn wirklich fehlt.
--> An der Tankstelle war irre viel los... Es warteten schon 2 Autos nach mir recht ungeduldig... Da habe ich schlichtweg nicht darangedacht.

Jedenfalls habe ich heute beim Tanken in meiner Heimat nochmals den Ölstand kontrolliert...
SCHOCK..!!! Der Ölmeßstab war nur noch ganz unten, also schon unter minimum, voller Öl.
Ich musste dann tatsächlich einen Liter Öl nachfüllen.

Seit dem letzten KD bin ich 10000km gefahren.
Darf denn dann beim R5TDI wirklich schon "so viel" Öl fehlen?

Ich kenne das noch von meinem vorherigen V6 TDI (2,5l), der brauchte vom dem Longlife-Öl je nach Fahrweise, mal mehr oder mal weniger Öl.
Erst nachdem ich dann ein anderes Öl eingefüllt habe und auf den Longlife-Service verzichtet habe, musste ich nie wieder Öl nachfüllen.

Daher jetzt eine Grundlegende Frage:
Kann ich bei dem R5TDI-Motor auch ein anderes Öl verwenden und stattdessen auf den LL-Service verzichten?

Ich denke da an das hochwertige Öl von CASTROL: RS10W60.
Dies wird von vielen Tunern sowie auch im Motorsport verwendet.

Was meint Ihr? Mein konnte mir keine genaue Auskunft geben, ob der Motor
auch ein anderes Öl verträgt.

Gruß
Marcus